

## **Mitteilung:**

Der Energiebericht des Rhein-Sieg-Kreises soll den kommunalen Entscheidungsträgern eine Übersicht über den Energieverbrauch und die daraus resultierenden Emissionen der Liegenschaften des Rhein-Sieg-Kreises geben. Ziel ist es, dadurch eine objektive Entscheidungsgrundlage für die Prioritätensetzung bei den umzusetzenden klimapolitischen Maßnahmen zu bilden, die vor allem als Grundlage für die Modernisierung und Sanierung von Liegenschaften und deren technischen Ausstattung dienen soll.

Der Rhein-Sieg-Kreis hat im Rahmen seiner Mitgliedschaft in der Energieagentur Rhein-Sieg e.V. diese mit der Unterstützung des Energiecontrollings für seine Liegenschaften beauftragt. Bestandteil der Beauftragung ist die jährliche Erstellung des Energieberichtes, welcher jetzt erstmalig für die Verbrauchsjahre 2018-2020 erstellt wurde.

In einem ersten Schritt wurden die vom Rhein-Sieg-Kreis bereitgestellten historischen Daten der letzten drei Kalenderjahre erfasst, ausgewertet, einer Witterungsbereinigung unterzogen und Referenzwerte gebildet. Ausnahme bildet das Berufskolleg in Hennef. Aufgrund der Komplettsanierung und der Erweiterung der Schule wird auf die Erfassung von Vorjahreswerten aufgrund fehlender Vergleichbarkeit verzichtet. Die Erfassung wurde mit Inbetriebnahme in 2020 begonnen.

Das Energiecontrolling durch die Energieagentur Rhein-Sieg e.V. wurde zum Sommer 2020 eingeführt, so dass sich aus diesem ersten Bericht noch keine tiefgehenden Analysen ergeben. Seit Beginn der Datenerfassung lässt sich aber die historische Entwicklung der Energie- und Wasserverbräuche der Liegenschaften gut erkennen.

Im vorliegenden Energiebericht des Rhein-Sieg-Kreises werden die Energieverbräuche von 15 kreiseigenen Liegenschaften (Verwaltungsgebäude und Schulen) mit einer BGF von 144.139 m<sup>2</sup> veröffentlicht. Dabei handelt es sich um die, gemessen an der BGF, größten Objekte in kreiseigener Nutzung.

Der Energiebericht wird die bisher im „Bericht der Gebäudewirtschaft“ dargestellten energetischen und klimapolitischen Angaben enthalten und dem Ausschuss jährlich vorgelegt.

Der Bericht ist als Anhang im Kreistagsinformationssystem abrufbar. Auf Anfrage kann der Bericht in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Zur Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 02.12.2021

Im Auftrag